

## Zustand des Baumes Nr. 07.021.071

### Erfassungs und Kontrolldaten.

**Objektgruppe** Nr. 7 Schulen; **Objekt Nr.** 21 Paul Eber- St Hedwig Schule; **Baumnummer** 07.021.071; **Baumart Deutsch**, Ahorn; **Baumart Botanisch**, Acer; **Sorte Deutsch**, Bergahorn; **Sorte Botanisch**, pseudoplatanus; **Stammumfang**, 375 cm (gemessen in ca.1,50 m Höhe); **Tag der erstmaligen Erfassung**, 11.03.2008; **Tag der letzten Kontrolle**, 26.01.2016; **Standort**, Entlang des Hindenburgring Nord, in Hanglage. **Kontrollintervall**, 12 Monate; **Sicherheitserwartung**, Sehr hoch;

**Zustand**, leicht geschädigt;

**Entwicklungsphase**, Alterung

**Wurzelraum**, teils Versiegelt

**Stammfuß / Wurzel**, Gesund, keine Auffälligkeiten beobachtet

**Stammbereich**, Gesund, keine Auffälligkeiten beobachtet

**Kronenbereich**, Höhlung an einen Stämmling sowie mehrere kleinere bereits eingefaulte Astungswunden zum Teil bereits eingehöhlt , Pilzbefall, Wuchsanomalien, Totholz.

### Zustand im Allgemeinen.

**Stammfuß und Stamm**; Gesund keine Schäden erkennbar.

#### **Kronenbereich;**

Ausbildung größerer Menge an Totholz. Eine größere Höhlung an einen Stämmling sowie mehrere kleinere bereits eingefaulte Astungswunden, zum Teil schon eingehöhlt.

Pilzbefall durch den Schuppigen Porling (Polyporus squamosus) dieser Pilz verursacht Weißfäule und ist ein Indiz einer erhöhten Beeinträchtigung der Bruchsicherheit. Von daher besteht auch dort Handlungsbedarf. Mehrere Wuchsanomalien an Starkästen und Stämmlingen weisen auf Faulstellen im inneren hin.

#### **Handlungsbedarf;**

Kronenpflege von größeren Ausmaß, die die bei einem Baum diesen Alters und Baumart weitere Schäden nach sich ziehen würde, durch einfallende Schnittwunden etc. Ebenso kann diese Maßnahme durch die Hanglage nicht in konventioneller Art ( Hubsteiger, Hebebühne) gemacht werden sondern müsste durch Einsatz von Baumkletterern erledigt werden.

#### **Anmerkung;**

Bei Baumaßnahmen ist darauf zu achten das in einem Umkreis ( Radius 7 m) von Stamm weg ein Aufgraben höchst problematisch ist. Da gerade der Bergahorn und noch dazu ein Baum diesen Alters auf Beschädigungen der Wurzeln sehr empfindlich reagiert.